

Allgemeine Teilnahmebedingungen und Datenschutzerklärung:

1. Die Ausschreibung des Journalismus Nachwuchspreises 2022 ist eine Initiative der FHW Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH (kurz: FHWien der WKW).
2. Mit der Teilnahme am Wettbewerb werden diese Teilnahmebedingungen durch die/den Teilnehmer*innen angenommen.
3. Der Preis je bester Arbeit innerhalb einer Kategorie beträgt insgesamt EUR 500,- und wird bei einer Gruppenarbeit auf alle namhaft gemachten Miturheber*innen zu gleichen Teilen aufgeteilt.
4. Teilnahmeberechtigt sind alle angehenden Journalist*innen mit einer journalistischen Arbeit, die sie im Zeitraum von 15. Juli 2021 bis 30. Juni 2022 im Rahmen einer journalistischen Ausbildung in Österreich erstellt haben. Die Teilnehmer*innen müssen zum Zeitpunkt der Einreichung mind. 18 Jahre bzw. dürfen max. 30 Jahre alt sein. Ausgenommen sind Arbeiten, die im Rahmen der Ausbildung an einer Allgemeinbildenden höheren Schule (AHS) entstanden ist.
5. Bei der Arbeit kann es sich um eine Einzel- oder eine Gruppenarbeit handeln. Bei einer Gruppenarbeit hat die/der einreichende Teilnehmer*in die anderen Miturheber*innen der Arbeit mit Name und E-Mail-Adresse bekanntzugeben. Mit der Einreichung einer Gruppenarbeit bestätigt die/der einreichende Teilnehmer*in, dass alle Miturheber*innen mit der Einreichung der Arbeit zu diesem Wettbewerb und den Teilnahmebedingungen einverstanden sind.
6. Die einzelnen Anforderungen an die Arbeit sind getrennt nach Kategorie den jeweiligen Ausschreibungsdetails unter www.fh-wien.ac.at/journalismus-nachwuchspreis zu entnehmen.
7. Die Teilnahme am Wettbewerb setzt das vollständige Einreichen der Arbeit bis längstens 30.06.2022 durch einen (Mit-)Urheber*in (zB Autor*in, Redakteur*in, Fotograf*in, Videograf*in) voraus. Im Bedarfsfall können Unterlagen zur Überprüfung der Voraussetzungen eingeholt werden zB Inskriptionsbestätigung.
8. Eine Arbeit kann jeweils nur für eine Kategorie eingereicht werden und muss zum Zeitpunkt der Einreichung bei einem Medium oder im Web veröffentlicht sein; die/der einreichende Teilnehmer*in muss mit einer (Mit-)Urheberfunktion beim veröffentlichten Beitrag genannt sein.
9. Eingereichte Arbeiten müssen im Einklang mit geltendem Recht stehen und dürfen keine Rechte Dritter, insbesondere Urheberrechte, Leistungsschutzrechte, Datenschutz- und Persönlichkeitsrechte, verletzen.
10. Mit der Einreichung der Arbeit (samt Beitragsbild) räumt/räumen die/der Teilnehmer*innen der FHWien der WKW eine räumlich und zeitlich unbeschränkte Werknutzungsbewilligung an der Arbeit sowie dem Beitragsbild ein, soweit dies für die Zwecke des Wettbewerbs erforderlich ist. In diesem Zusammenhang wird festgehalten, dass die Arbeiten der Fachjury zur Bewertung bereitgestellt werden, die jeweils drei bestgereihten Arbeiten je Kategorie in einer „Shortlist“ (Name (Mit-)Urheber*innen, Inhaltsangabe, Erstellungsdatum, Veröffentlichungsort und -datum, Stichwörter) samt Beitragsbild veröffentlicht werden (können) und die jeweiligen prämierten Arbeiten je Kategorie auf der Abschlussveranstaltung zur Gänze oder in Teilen gezeigt werden. Die Einräumung der Werknutzungsbewilligung erfolgt unentgeltlich.
11. Wird eine Arbeit eingereicht, ohne dass die/der einreichende Teilnehmer*in über die notwendigen Rechte verfügt, stellt sie/er die FHWien der WKW von allfälligen Ansprüchen Dritter aus der Verletzung dieser Rechte einschließlich der angemessenen Kosten einer allfälligen Rechtsverteidigung frei.

12. Je Kategorie wird aus allen hierfür teilnehmenden und den Teilnahmebedingungen entsprechenden Einreichungen die beste Arbeit durch eine Fachjury ausgewählt. Die Fachjursitzungen sind nicht öffentlich. Die Juror*innen sind von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen. Die Gewinner*innen werden im Rahmen der Abschlussveranstaltung am 26.09.2022 bekanntgegeben und per E-Mail verständigt.
13. Die FHWien der WKW behält sich vor, Teilnehmer*innen, die gegen die Teilnahmebedingungen verstoßen, vom Wettbewerb auszuschließen.
14. Die FHWien der WKW behält sich das Recht vor, die Teilnahmebedingungen jederzeit ohne Vorankündigung abzuändern bzw. den Wettbewerb abubrechen oder vorzeitig zu beenden. Dies gilt insbesondere, wenn aus technischen Gründen oder aus sonstigen wesentlichen Gründen eine ordnungsgemäße Durchführung des Wettbewerbs nicht gewährleistet werden kann. Die/der Teilnehmer*innen hat/haben kein Recht auf Schadenersatz oder sonstige Ansprüche gegenüber der FHWien der WKW.
15. Die FHWien der WKW haftet nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit; ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Der Höhe nach ist die Haftung bei Fahrlässigkeit begrenzt auf typisch vorhersehbare Schäden. Die Haftung für Folge- und Vermögensschäden (z. B. entgangener Gewinn) ist bei Fahrlässigkeit, soweit zulässig, ausgeschlossen.
16. Die erhobenen personenbezogenen Daten, die eingereichten Arbeiten sowie die im Rahmen des Wettbewerbs anfallenden Daten werden zum Zweck der Teilnahme und der Abwicklung des Wettbewerbs sowie zur Ausübung der Werknutzungsbewilligung verarbeitet. Rechtsgrundlage ist Vertragserfüllung gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO. Das Bereitstellen der personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich nicht vorgeschrieben, für die Teilnahme am Wettbewerb jedoch erforderlich. Die Nichtbereitstellung der Daten steht der Teilnahme am Wettbewerb und in weiter Folge einem möglichen Gewinn entgegen.
17. Bei der Einreichung einer Gruppenarbeit sind auch die anderen Miturheber*innen samt E-Mail-Adresse zu benennen und wird ein allfälliger Gewinn auf alle namhaft gemachten Miturheber*innen der Arbeit zu gleichen Teilen aufgeteilt. Aus diesem Grund ist gegebenenfalls die Verarbeitung personenbezogener Daten auch dieser Personen erforderlich. Mit der Angabe solcher personenbezogenen Daten und Einreichung der Arbeit bestätigt daher die/der einreichende Teilnehmer*in, dass auch sie/er für diese Angabe bzw. Einreichung einen Rechtfertigungsgrund gemäß Art 6 oder (bei Daten besonderer Kategorie) Art 9 EU-Datenschutz-Grundverordnung zulässigerweise vorweisen kann. Insbesondere bestätigt sie/er, allenfalls notwendige Einwilligungen von den Betroffenen nach den Vorgaben der DSGVO eingeholt zu haben, sowie, dass den betroffenen Personen diese Teilnahmebedingungen und Datenschutzerklärung der FHWien der WKW, abrufbar unter <https://www.fh-wien.ac.at/journalismus-nachwuchspreis/> zur Kenntnis gelangt ist.
18. Weiters behalten wir uns vor, über den Wettbewerb und die in diesem Rahmen eingereichten Arbeiten (insbesondere die Gewinnerarbeiten) zum Zweck der Dokumentation, Berichterstattung und Bewerbung der FHWien der WKW und des Studienbereichs Journalism & Media Management auf folgenden Kommunikationskanälen zu informieren:
 - Website der FHWien der WKW www.fh-wien.ac.at und deren Unterseiten
 - Sonstige Websites der FHWien der WKW (insbesondere www.fhwien360.at) und deren Unterseiten
 - Social Media Channels der FHWien der WKW und deren Studienbereichen (YouTube, FHWIEN360, Facebook, Instagram, Twitter, XING, LinkedIn, Blogs der Studienbereiche)
 - Screens an der FHWien der WKW
 - E-Mail Newsletter der FHWien der WKW und deren Studienbereiche
 - Auf Veranstaltungen, auf welchen eine Bewerbung der FHWien der WKW und deren Studienangebot erfolgt, wie z. B. dem Open House der FHWien der WKW oder diversen Messen, auf welchen Videos auf Präsentationsgeräten (z.B. Beamer, TV, Tablet) gezeigt werden

- Ausstrahlung bzw. Bekanntmachung über Radio Radieschen, dem Ausbildungssender der FHWien der WKW.

In diesem Rahmen können folgende personenbezogene Daten verarbeitet werden: Titel, Vorname, Nachname, Alter, Name der Ausbildung, Ausbildungsstätte und -ort, Abschlussjahr, Ausbildungsstatus (zB StudentIn/AbsolventIn) sowie Titel, Kurzinformation zum Inhalt und Erstellungs- bzw. Abgabedatum der eingereichten Arbeit, Beitragsbild, Fotos der Gewinnverleihung.

Wir weisen darauf hin, dass zum Zweck der Dokumentation und Berichterstattung auf der Abschlussveranstaltung auch Fotos von den Anwesenden gemacht werden können.

Rechtsgrundlage dieser Datenverarbeitung sind die berechtigten Interessen der FHWien der WKW an der Dokumentation und der Berichterstattung über den Wettbewerb und der Bewerbung der FHWien der WKW und des Study Programms Journalism & Media Management gemäß Art 6 Abs 1 lit f DSGVO. Sofern eine Datenverarbeitung aufgrund eines berechtigten Interesses erfolgt, können Sie der Datenverarbeitung unter Angabe einer Begründung gemäß Art 21 DSGVO widersprechen. Ein Widerspruch führt jedoch nur dann zur Unterlassung der Verarbeitung, wenn der Widerspruch durch besondere Gründe gerechtfertigt ist. Für einen Widerspruch wenden Sie sich bitte an datenschutz@fh-wien.ac.at.

19. Externe Empfänger*innen erhalten Ihre Daten nur, soweit dies im Einzelfall zur Zweckerfüllung bzw. im Rahmen der Rechtsgrundlage jeweils erforderlich ist:
 - Die eingereichten Arbeiten sowie personenbezogene Daten wie Vorname, Nachname, Alter, E-Mail, Name der Ausbildung, Ausbildungsstätte und -ort, Abschlussjahr, Ausbildungsstatus werden zur Bewertung der besten Arbeit je Kategorie an die Mitglieder der Jury weitergeleitet.
 - Eine Reihe von Daten können an AuftragsverarbeiterInnen (zB Online-Datenspeicherdienst) weitergegeben werden.
 - Öffentlichkeit bei Veröffentlichung auf öffentlichen Kommunikationskanälen (siehe oben Punkt 18)
 - mit Zahlungen befasste Banken sowie Steuerberatungen (bei Gewinnauszahlung)
 - Rechtsvertreter, Gerichte, Behörden im Falle einer (gerichtlichen) Auseinandersetzung zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung
20. Zu weiteren allgemeinen Informationen betreffend Datenschutz siehe die Datenschutzerklärung „Allgemeine Informationen zum Datenschutz“ auf der Website der FHWien der WKW <https://www.fh-wien.ac.at/ueber-uns/datenschutz/>
21. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
22. Gerichtsstand ist das sachlich zuständige Gericht in Wien. Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss der Kollisionsnormen.